



**BILFINGER**

## Pressemitteilung

29. September 2020

---

### **Bilfinger unterstützt BASF beim Aufbau einer Batteriematerialproduktion für Elektrofahrzeuge in Europa**

- **Stahl- und Rohrleitungsbau sowie Installations- und Isolationsarbeiten für neue BASF-Produktionsanlage für Batteriematerialien in Harjavalta, Finnland**
- **Laufzeit von Mai 2020 bis September 2021**

Bilfinger unterstützt [BASF Battery Materials Finland Oy](#) beim Bau einer Produktionsanlage für Vorprodukte für Kathodenmaterialien (pCAM) in Harjavalta, Finnland. Kathodenmaterialien (CAM) werden als Basiswerkstoff in der Herstellung von Batterien für Elektrofahrzeuge verwendet. [Bilfinger Industrial Services](#) errichtet rund 4.000 Tonnen an Stahlstrukturen für das Produktionsgebäude, Nebengebäude und die Rohrbrücken. Zudem übernehmen die Experten von Bilfinger die Vorfertigung und Installation von Rohrleitungssystemen, die Installation von Geräten und Maschinen sowie Isolier- und Lackierarbeiten. Bilfinger begann im Mai 2020 und wird die Arbeiten an dem Projekt voraussichtlich bis September 2021 fortsetzen.

„Das wachsende Bedürfnis nach Mobilität und Klimaschutz bringt viele Herausforderungen mit sich, bietet aber gleichzeitig enorme Möglichkeiten, innovative Technologien zu entwickeln, die diese Herausforderungen angehen, wie unser Kunde BASF zeigt“, sagt Dr. Friedrich Schneider, Sprecher der Geschäftsführung der Bilfinger Industrial Services GmbH. „Wir begleiten unsere Kunden bei der Lösung dieser Herausforderungen und der Nutzung dieser Chancen mit einem umfassenden Leistungsportfolio.“

Der weltgrößte Chemiekonzern BASF ist ein führender CAM-Hersteller. Die [fortschrittlichen Materialien für die Kathode](#) in der Batterie können die Ladezeiten verkürzen und gleichzeitig die tatsächliche Reichweite und Lebensdauer einer Batterie verlängern. Für rund 400.000 vollelektrische Automobile pro Jahr will BASF so künftig Batteriematerialien aus [europäischen, ressourcenschonenden Produktionsstätten](#) liefern.

„Bilfinger ist einer der verlässlichen Partner, die wir gesucht haben, um uns auf dem Weg zu einem weltweit führenden Anbieter von Hochenergie-Kathodenmaterialien zu begleiten“, sagt Daniel Schönfelder, Vice President Battery Materials Europe bei BASF. „Ihre strikte Einhaltung von Zeitplänen und Budgets ist ein entscheidender Faktor dafür, dass ein wichtiger Schritt beim



# BILFINGER

Bau der Produktionsanlage in Harjavalta wie geplant abgeschlossen und ein europäisches Netzwerk für Batteriematerialien aufgebaut werden kann.“

Die Elektromobilität nimmt weltweit stark zu. Laut der [International Energy Agency](#) (IEA) wird die Anzahl E-Autos von rund 3 Millionen weltweit in 2017 auf bis zu 250 Millionen im Jahr 2030 ansteigen (Quelle: [Global EV Outlook](#) 2019, S. 7). Dementsprechend wird auch die Nachfrage nach Chemikalien zunehmen, die für die Herstellung der Batterien für die Elektrofahrzeuge benötigt werden.

Bilfinger Industrial Services gehört seit Jahrzehnten zu den führenden Unternehmen im industriellen Anlagen-, Rohrleitungs- und Stahlbau. Als größter Industriedienstleister Österreichs mit 10 Standorten im Inland und weiteren Standorten im benachbarten Ausland bietet Bilfinger Industrial Services seinen Kunden umfassende Leistungen im Engineering, Anlagenbau, Generalrevisionen, Instandhaltung und Rückbau aus einer Hand. Der Auftrag für das Werk in Harjavalta ist die erste Zusammenarbeit der Bilfinger Industrial Services mit BASF. Bilfinger Industrial Services ist Teil der Bilfinger-Gruppe mit Sitz in Mannheim, Deutschland.

---

Bilfinger ist ein international führender Industriedienstleister. Der Konzern steigert die Effizienz von Anlagen, sichert eine hohe Verfügbarkeit und senkt die Instandhaltungskosten. Das Portfolio deckt die gesamte Wertschöpfungskette ab: von Consulting, Engineering, Fertigung, Montage, Instandhaltung, Anlagen-Erweiterung und deren Generalrevision bis hin zu Umwelttechnologien und digitalen Anwendungen.

Das Unternehmen erbringt seine Leistungen in zwei Geschäftsbereichen: Engineering & Maintenance sowie Technologies. Bilfinger ist speziell in Europa, Nordamerika und Naher Osten aktiv. Die Kunden aus der Prozessindustrie kommen u.a. aus den Bereichen Chemie & Petrochemie, Energie & Versorgung, Öl & Gas, Pharma & Biopharma, Metallurgie und Zement. Bilfinger steht mit rund 34.000 Mitarbeitern für höchste Sicherheit und Qualität und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2019 Umsatzerlöse von 4,327 Mrd. €.

Weitere Informationen, Fotos und Videos finden Sie unter

